[Weitere Angaben: https://bawue.museum-digital.de/object/2814 vom 28.04.2024]

Objekt:	Schnauzenkanne
Museum:	Stadtgeschichtliche Sammlungen Gaggenau Hauptstraße 71 76571 Gaggenau 07225-962-0 (Rathaus-Zentrale)
Sammlung:	Steingeschirr-Fabrik Rotenfels
Inventarnummer:	3336

Beschreibung

Bauchige Schnauzenkanne mit engem Hals, freigedreht; angarnierter vertikal orientierter Henkel mit schwachem Längsgrat, auf der Henkeloberseite am oberen Ansatz Loch zur Montierung eines Deckels, Druckmulde am unteren Henkelansatz, gedrückte und gezogene Schnauze, Boden mit schlaufenförmigen Abschneidespuren, salzglasiert, Schulterritzlinie. Verzierung in Ritztechnik und kobaltblauer Pinselbemalung.
Bez. "5" auf der Bodenunterseite mit spitzem Gegenstand eingetieft, rechts neben dem unteren Henkelansatz Stempel in Form des Wappenschilds der Reichsgräfin Luise Caroline von Hochberg (H 2,7 cm).
Fassungsvermögen 4,1 Liter (Eigengewicht 1,7 kg). Gefäß im Brand verzogen.
[Eva Blanc]

Grunddaten

Material/Technik:	Steinzeug mit grauem Bruch und grauer Oberfläche
Maße:	H 29 cm; Dm Rand 6,7 cm; Dm Boden 12 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1801-1816
	wer	Steingeschirr-Fabrik Rotenfels
	wo	Bad Rotenfels

Schlagworte

- Kanne
- Steinzeug

Literatur

- Blanc, Eva (2016): Die Reichsgräflich von Hochbergische Steingeschirr-Fabrik in Rotenfels/Baden (1801-1816). Geschichte und Erzeugnisse. Neulussheim, S. 88f, Abb. 55